

Weitere Läuferinnen und Läufer für speed of light ruhr gesucht

Lichtkunstperformance freut sich auf Bewerbungen von sportlichen Botschaftern, insbesondere aus:

Alpen, Bergkamen, Bönen, Breckerfeld, Datteln, Castrop-Rauxel, Dinslaken, Dorsten, Ennepetal, Fröndenberg, Gevelsberg, Hagen, Haltern am See, Hamm, Hamminkeln, Hattingen, Herdecke, Holzwickede, Hünxe, Kamen, Kamp-Lintfort, Lünen, Moers, Neukirchen-Vluyn, Oer-Erkenschwick, Schermbeck, Schwelm, Schwerte, Selm, Sonsbeck, Sprockhövel, Voerde, Waltrop, Werne, Wesel, Wetter, Xanten

Presstext

Ein kleiner Teil einer großartigen Inszenierung

Mit Riesenschritten nähert sich die Akquise der Sportler für speed of light ruhr ihrem Ziel. Insgesamt werden 120 Läuferinnen und Läufer gesucht, die als Botschafter aller 53 Städte der Metropole Ruhr den Emscher Landschaftspark in funkgesteuerten Lichtanzügen durchqueren und an sechs Orten mit Laufchoreografien spektakulär illuminieren. Rund 80 Bewerbungen für die Teilnahme an der sportlichen Lichtkunstperformance liegen bereits vor, vornehmlich aus größeren Städten. Noch bis zum 4. September 2013 können sich Interessierte aus allen Städten des Ruhrgebiets bewerben. Ermuntert werden insbesondere Läuferinnen und Läufer aus XX (BITTE BEACHTEN SIE OBEN STEHENDE LISTE) ihren Ort bei speed of light ruhr zu vertreten

Gründe mitzumachen, können bisher gelistete Läufer selbst am Besten nennen. Eine Bottroperin schreibt in ihre Bewerbung: „Geboren mitten im Pott, laufend mitten im Pott, Kultur mitten im Pott – da muss ich dabei sein!“. Eine Bewerberin aus Herne ist überzeugt: „Ich denke, es wird eine Megaveranstaltung, und als Läuferin dabei zu sein, wäre das absolute Highlight in diesem Jahr für mich.“ Und eine Läuferin aus Duisburg schreibt: „Meine Motivation beruht darauf, ein kleiner Teil dieser großartigen Inszenierung sein zu dürfen. Viele kleine Teile ergeben ein großes Ganzes, ein großartiges Ganzes, dazu möchte ich gerne beitragen.“

Erstmals in Deutschland

3 Nächte, 6 Orte, 120 Läufer: speed of light ruhr inszeniert vom 3. bis 5. Oktober insgesamt sechs Stätten im Emscher Landschaftspark als dynamische Lichtorte, zuzüglich der Verbindungsstrecken. Die Ruhr Tourismus GmbH und der Regionalverband Ruhr haben das Projekt der schottischen Kunstorganisation NVA (Nationale Vitae Activa, lateinisch für „das Recht, öffentliche Angelegenheiten zu beeinflussen“), das im Rahmen der Olympischen Sommerspiele und Paralympics 2012 für Furore sorgte, erstmals nach Deutschland geholt.

Nähere Informationen wie die Anforderungen an die Läufer und die Probentermine gibt es im Internet unter www.speed-of-light-ruhr.de